

## **PRESSEMITTEILUNG: KARATEVEREIN ASAHI RHEDA-WIEDENBRÜCK e.V.**

### **Rheda-Wiedenbrück.Dennis Lind belegt den ersten Platz 1 beim Int. Niederrhein Cup**

540 Karateka aus fünfzig Vereinen, u.a. auch aus Holland und Belgien nahmen am vergangenen Samstag am Niederrhein Cup teil. Mit einem ersten und einem vierten Platz kehrten die 6 Asahi Kämpfer am späten Abend aus Bedburg- Hau zurück.

In einer Gruppe mit fast 40 kleinen Karateka kämpfte sich der siebenjährige Dennis Lind in der Disziplin Kata Runde für Runde im Feld vor und war an diesem Tag einfach nicht zu schlagen. Mit seinen sauberen Techniken beeindruckte er die Kampfrichter und durfte dann am Abend bei der Siegerehrung auch einen großen Pokal für den ersten Platz entgegen nehmen.

Bei den Mädchen der Altersklasse 12 bis 14 Jahre schied Milena Plugge zwar in der ersten Runde gegen eine der späteren Finalistinnen aus, konnte sich aber über die Trostrunde bis ins kleine Finale vorkämpfen. Dort musste sie sich leider zum zweiten Male an diesem Tage geschlagen geben.

Bei den Schülern unterlag Tim Stephanblome in der zweiten Runde dem späteren Turniersieger, einem Karateka aus Rotterdam. Tim hoffte über die Trostrunde noch einen Podestplatz ergattern zu können, scheiterte jedoch beim Kampf um den Einzug ins kleine Finale wiederum an einem Wettkämpfer aus Rotterdam. Gar nicht zufrieden waren an diesem Tage Eric Thumel und bei den Jugendlichen Tobias Plugge mit ihrem Abschneiden. Für beide war das Turnier nach der ersten Runde beendet und der Einzug in die Trostrunde blieb ihnen ebenfalls verwehrt.

Bei den Junioren ging in der Disziplin Kata am Abend noch Ümit Bozuduman an den Start. Nach guten Leistungen musste er sich in der dritten Runde geschlagen geben. Da in der nächsten Runde auch für Ümits Gegner das Aus kam, konnte Ümit nicht mehr in die Trostrunde einziehen.

Udo Stephanblome